

## Medienmitteilung

Planegg/München, 05. Januar 2023

### **MorphoSys gibt vorläufigen Monjuvi-Umsatz für 2022 bekannt, veröffentlicht Finanzprognose für 2023 und reduziert finanzielle Verbindlichkeit**

- *Vorläufiger Monjuvi Netto-Produktumsatz in den USA im Jahr 2022 in Höhe von 89,4 Mio. US-\$ (84,9 Mio. €)*
- *Erwarteter Monjuvi Netto-Produktumsatz in den USA im Jahr 2023 in der Größenordnung von 80 bis 95 Mio. US-\$*
- *Vorläufige ungeprüfte finanzielle Verbindlichkeit aus der Kollaboration mit Incyte in Höhe von rund 220 Mio. €, was einer Reduzierung um 360 Mio. € entspricht*

Die MorphoSys AG (FSE: MOR; NASDAQ: MOR) gab heute den vorläufigen Netto-Produktumsatz von Monjuvi® in den USA für das Gesamtjahr 2022 bekannt und veröffentlichte die Finanzprognose für 2023. In diesem Zusammenhang hat MorphoSys seine finanzielle Verbindlichkeit aus der Kollaboration mit Incyte reduziert und erfasste entsprechende Finanzerträge.

Der vorläufige Netto-Produktumsatz von Monjuvi (Tafasitamab-cxix) in den USA beläuft sich für das vierte Quartal 2022 auf 25,3 Mio. US-\$ (24,0 Mio. €) und für das Gesamtjahr 2022 auf 89,4 Mio. US-\$ (84,9 Mio. €). Die Ergebnisse für das vierte Quartal und das Gesamtjahr 2022 werden am 15. März 2023 veröffentlicht. Für das Gesamtjahr 2023 erwartet MorphoSys für Monjuvi in den USA einen Netto-Produktumsatz in der Größenordnung von 80 bis 95 Mio. US-\$.

Aufgrund der angepassten Umsatzerwartungen für Monjuvi reduziert sich die Bilanzposition „Finanzielle Verbindlichkeiten aus Kollaborationen“ von 580 Mio. € (Stand 30. September 2022) auf rund 220 Mio. € (Stand 31. Dezember 2022; ungeprüft). In den Finanzerträgen wird die Differenz aus den beiden Beträgen erfasst. Der Saldo in „Finanzielle Verbindlichkeiten aus Kollaborationen“ spiegelt eine buchhalterische Betrachtung der erwarteten zukünftigen Gewinne aus den Netto-Produktverkäufen von Monjuvi in den USA zur Behandlung des rezidierten oder refraktären diffusen großzelligen B-Zell-Lymphoms (R/R DLBCL) wider, die MorphoSys seinem Partner Incyte schuldet. Die Verringerung der finanziellen Verbindlichkeiten aus Kollaborationen hat keinen Einfluss auf die liquiden Mittel.

„Patienten mit rezidiertem oder refraktärem diffusem großzelligem B-Zell-Lymphom haben im Jahr 2022 weiter von Monjuvi profitiert, da wir im vierten Quartal einen Anstieg der Umsätze unseres Medikaments und einen vorläufigen Gesamtumsatz im Einklang mit unserer

aktualisierten Prognose verzeichnen konnten“, sagte Dr. Jean-Paul Kress, Vorstandsvorsitzender von MorphoSys. „Zum Start des dritten Jahres nach der Markteinführung von Monjuvi haben wir unsere Umsatzprognose für 2023 und die längerfristigen Prognosen in der zugelassenen Indikation so kalkuliert, dass sie die laufenden und zukünftigen Auswirkungen der Wettbewerbsaktivitäten widerspiegeln. Unser Team arbeitet weiter mit großem Einsatz daran, die Bekanntheit und den Einsatz von Monjuvi als einzige vom National Comprehensive Cancer Network empfohlene ambulante Immuntherapie für alle geeigneten Patienten zu gewährleisten und gleichzeitig unsere längerfristigen Möglichkeiten für Pelabresib in der Erstlinienbehandlung von Myelofibrose und Monjuvi in der Erstlinienbehandlung von DLBCL vorzubereiten.“

### Finanzprognose für das Gesamtjahr 2023:

	Finanzprognose 2023	Erläuterungen zur Finanzprognose 2023
Monjuvi Netto-Produktumsatz in den USA	<b>80 bis 95 Mio. US-\$</b>	100 % des Netto-Umsatzes von Monjuvi in den USA werden in der Gewinn- und-Verlust-Rechnung von MorphoSys erfasst, und der damit verbundene Gewinn/Verlust wird hälftig zwischen MorphoSys und Incyte aufgeteilt.
Bruttomarge für US-Netto-Produktumsätze von Monjuvi	<b>75% bis 80%</b>	100 % der Umsatzkosten von Monjuvi in den USA werden in der Gewinn- und-Verlust-Rechnung von MorphoSys erfasst, und der damit verbundene Gewinn/Verlust wird hälftig zwischen MorphoSys und Incyte aufgeteilt.
Aufwendungen für Forschung und Entwicklung (F&E)	<b>290 bis 315 Mio. €</b>	2023 wird aufgrund der Ausweitung des Pelabresib-Entwicklungsprogramms mit einem leichten Anstieg gegenüber 2022 gerechnet.
Aufwendungen für Vertrieb, Verwaltung und Allgemeines	<b>140 bis 155 Mio. €</b>	45 % bis 50 % der mittleren Aufwendungen für Vertrieb, Verwaltung und Allgemeines repräsentieren Vertriebskosten von Monjuvi in den USA, von denen 100% in der Gewinn- und-Verlust-Rechnung von MorphoSys ausgewiesen werden. Incyte erstattet MorphoSys die Hälfte dieser Vertriebskosten.

### Zusätzliche Informationen zur Finanzprognose 2023:

- Die Tremfya-Tantiemen werden weiterhin als Umsatzerlöse ohne Umsatzkosten in der Gewinn- und-Verlust-Rechnung von MorphoSys ausgewiesen. Diese Tantiemen werden MorphoSys jedoch keine liquiden Mittel zuführen, da 100% der Tantiemen an Royalty Pharma weitergeleitet werden.
- MorphoSys geht davon aus, Tantiemen für Minjuvi®-Verkäufe außerhalb der USA zu erhalten.
- MorphoSys erwartet keine wesentlichen zahlungswirksamen Umsätze aus Meilensteinzahlungen im Jahr 2023.
- MorphoSys rechnet mit Verkäufen von kommerziellem und klinischem Material von Tafasitamab außerhalb der USA an seinen Partner Incyte. Die Erlöse aus diesen Lieferungen werden in der Gewinn- und-Verlust-Rechnung von MorphoSys in der

Kategorie "Lizenzen, Meilensteine und Sonstiges" ausgewiesen. Diese Verkäufe führen zu einem Bruttogewinn/einer Bruttomarge von Null. Daher gibt MorphoSys für diese Umsätze keine Prognose ab.

#### **Über MorphoSys:**

Bei MorphoSys haben wir eine klare Mission: *Wir wollen Menschen mit Krebs ein besseres und längeres Leben ermöglichen.* Als globales, kommerziell ausgerichtetes Biopharma-Unternehmen nutzen wir modernste Wissenschaft und Technologien, um neuartige Krebsmedikamente zu entdecken, zu entwickeln und Patienten zur Verfügung zu stellen. MorphoSys hat seinen Hauptsitz in Planegg, Deutschland und führt sein Geschäft in den USA von Boston, Massachusetts. Mehr Informationen finden Sie auf [www.morphosys.de](http://www.morphosys.de). Folgen Sie uns auf [LinkedIn](#) und [Twitter](#).

#### **Über Monjuvi® (tafasitamab-cxix)**

Monjuvi® (Tafasitamab-cxix) ist eine humanisierte, Fc-modifizierte gegen CD19 gerichtete Immuntherapie. Im Jahr 2010 lizenzierte MorphoSys die exklusiven weltweiten Rechte zur Entwicklung und Vermarktung von Tafasitamab von Xencor, Inc. Tafasitamab enthält eine XmAb® entwickelte Fc-Domäne, die die Lyse von B-Zellen durch Apoptose und Immuneffektor-Mechanismen einschließlich Antikörper-abhängiger zellvermittelter Zytotoxizität (ADCC) und Antikörper-abhängiger zellulärer Phagozytose (ADCP) vermittelt.

Monjuvi® (Tafasitamab-cxix) ist in den USA von der U.S. Food and Drug Administration (FDA) in Kombination mit Lenalidomid für die Behandlung von erwachsenen Patienten mit rezidivierendem oder refraktärem diffusem großzelligem B-Zell-Lymphom (DLBCL), das nicht anderweitig spezifiziert ist, einschließlich DLBCL, das aus einem niedriggradigen Lymphom hervorgegangen ist, und die nicht für eine autologe Stammzelltransplantation (ASZT) in Frage kommen, zugelassen. Diese Indikation ist im Rahmen einer beschleunigten Zulassung auf Basis der Gesamtansprechrate zugelassen. Die weitere Zulassung für diese Indikation kann von der Überprüfung und Beschreibung des klinischen Nutzens in einer oder mehreren Bestätigungsstudien abhängig gemacht werden.)

In Europa erhielt Minjuvi® (Tafasitamab) eine bedingte Zulassung in Kombination mit Lenalidomid, gefolgt von einer Minjuvi-Monotherapie, zur Behandlung von erwachsenen Patienten mit rezidiviertem oder refraktärem diffusem großzelligem B-Zell-Lymphom (DLBCL), die nicht für eine autologe Stammzelltransplantation (ASZT) geeignet sind. Tafasitamab wird als therapeutische Option bei bösartigen B-Zell-Erkrankungen in einer Reihe von laufenden Kombinationsstudien klinisch untersucht.

Minjuvi® und Monjuvi® sind eingetragene Marken der MorphoSys AG. Tafasitamab wird von Incyte und MorphoSys unter dem Markennamen Monjuvi® in den USA gemeinsam vermarktet und von Incyte unter dem Markennamen Minjuvi® in Europa, im Vereinigten Königreich und in Kanada vermarktet.

XmAb® ist eine eingetragene Marke von Xencor, Inc.

#### **Zukunftsgerichtete Aussagen**

*Diese Mitteilung enthält bestimmte in die Zukunft gerichtete Aussagen über die MorphoSys-Unternehmensgruppe. Sie beinhalten bekannte und unbekannt Risiken und Ungewissheiten, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, die Finanzlage, die Liquidität, die Leistung oder die Erfolge von MorphoSys oder die Ergebnisse der Branche erheblich von den historischen oder zukünftigen Ergebnissen, der Finanzlage, der Liquidität, der Leistung oder den Erfolgen abweichen, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebracht oder impliziert werden. Selbst wenn die Ergebnisse, die Leistung, die finanzielle Lage und die Liquidität von MorphoSys sowie die Entwicklung der Branche, in der MorphoSys tätig ist, mit den zukunftsgerichteten Aussagen übereinstimmen, können diese nicht auf die Ergebnisse oder Entwicklungen in zukünftigen Perioden schließen lassen. Zu den Faktoren, die zu Abweichungen führen können, gehören die Tatsache, dass die Erwartungen von MorphoSys unzutreffend sein könnten, die inhärenten Unsicherheiten im Zusammenhang mit Entwicklungen im Wettbewerb, klinischen Studien und Produktentwicklungen sowie behördlichen Zulassungsanforderungen, die Abhängigkeit von Kooperationen mit Dritten, die Abschätzung des kommerziellen Potenzials der Entwicklungsprogramme von MorphoSys und andere Risiken, die in den Risikofaktoren im Jahresbericht von MorphoSys auf Formblatt 20-F und anderen bei der US-Börsenaufsichtsbehörde eingereichten Unterlagen aufgeführt sind. In Anbetracht dieser Unwägbarkeiten wird dem Leser empfohlen, sich nicht in unangemessener Weise auf solche zukunftsgerichteten Aussagen zu verlassen. Diese zukunftsgerichteten Aussagen beziehen sich nur auf das Datum der Veröffentlichung dieses Dokuments. MorphoSys lehnt ausdrücklich jede Verpflichtung ab, die in diesem Dokument enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren, um sie an geänderte Erwartungen oder an veränderte Ereignisse, Bedingungen oder Umstände anzupassen, auf denen diese Aussagen beruhen oder die die Wahrscheinlichkeit beeinflussen, dass die tatsächlichen Ergebnisse von den in den zukunftsgerichteten Aussagen genannten abweichen, es sei denn, dies ist gesetzlich oder regulatorisch vorgeschrieben.*

**Für mehr Informationen kontaktieren Sie bitte:**

**Medien Kontakte:**

Thomas Biegi

Vice President

Tel.: +49 (0)89 / 89927 26079

[thomas.biegi@morphosys.com](mailto:thomas.biegi@morphosys.com)

Kaitlyn Nealy

Senior Director, US Communications

Tel: +1 857-283-3945

[kaitlyn.nealy@morphosys.com](mailto:kaitlyn.nealy@morphosys.com)

**Investoren Kontakte:**

Dr. Julia Neugebauer

Leiterin Investor Relations

Tel: +49 (0)89 / 899 27 179

[julia.neugebauer@morphosys.com](mailto:julia.neugebauer@morphosys.com)